

### 3. Kreisliga 1

TTG Hamburg-Nord VII : TSV Sasel VI  
Donnerstag, 09.02.2023, 19:30 Uhr

## TTG Hamburg-Nord VII und TSV Sasel VI teilen sich die Punkte

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der 3. Kreisliga 1 entführten die Gäste des TSV Sasel VI in ihrem 17. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf bei der TTG Hamburg-Nord VII. Wie knapp es im Punktspiel am Donnerstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 32:30. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Meyer / Lütjen. Nach dieser für beide Teams in Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler von der TTG Hamburg-Nord VII um die Nummer 1 Michael Meyer nun 17 Pluspunkte in der Tabelle.

Der Verlauf im Einzelnen: Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Meyer / Lütjen die Partie gegen Winterberg / Genov noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Einen extrem dramatischen Verlauf sahen die Zuschauer im ersten Satz, der erst nach 34 Punkte endete. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Farina / Wübbenhorst letztlich auf Lager, um Ramm / Ledebøer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Mit 3:1 hatten Ates / Mohammadi im Doppel gegen Gurr / Meyer dagegen die Nase vorn. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Die richtige Herangehensweise hatte Michael Meyer beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Christian Ramm von Beginn an. Auf dem falschen Fuß erwischte Thomas Farina seinen Gegner Hans-Jörg Winterberg beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Die richtige Herangehensweise hatte Klaus Lütjen beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Steffen Ledebøer ab dem ersten Ballwechsel. Unglücklich war Kemal Ates im Anschluss in der Partie gegen Christoph Gurr, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war nichts für schwache Nerven. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Amin Mohammadi eine Niederlage in vier Sätzen gegen Valentin Genov kassierte. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Jörg Wübbenhorst, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Michael Meyer verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Mit 3:1 siegte am Nachbartisch Michael Meyer gegen Hans-Jörg Winterberg und gab dabei nur einen Satz her. Bei der 1:3-Niederlage gegen Christian Ramm hatte Thomas Farina nur im ersten Satz eine Chance. 5:2 (Farina) bzw. 10:5 (Ramm) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Lange dagegenhalten konnte Klaus Lütjen beim 2:3 gegen Christoph Gurr. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Lütjen dennoch im 5. Satz. Das war nichts für schwache Nerven. Nach diesem Einzel steht Lütjen somit bei 3 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Gurr ein 14:3 ausweist. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Kemal Ates gegen Steffen Ledebøer hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Es dauerte eine Weile, bis Amin Mohammadi den Fünf-Satz-Sieg gegen Michael Meyer unter Dach und Fach hatte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Mohammadi nun bei 5:2, während Meyer bislang 10 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Chancenlos war indes Jörg Wübbenhorst gegen Valentin Genov nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun

bei 4:10 für Wübbenhorst und 2:0 für Genov seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Zwischenzeitlich mussten Meyer / Lütjen zwar einen Satz weggeben, fuhren dann ihr Spiel gegen Ramm / Ledeböer aber dennoch sicher mit 11:9, 4:11, 11:3, 11:3 ein. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Durch dieses Unentschieden hat die TTG Hamburg-Nord VII in der Saison nun 7 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 16.02.2023 gegen die SG Farmsen-Bramfeld III an. Für den TSV Sasel VI steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TTG Hamburg-Nord VI am 16.02.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 31:3 ins Rennen gegangen wird.

#### **Statistik:**

##### **TTG Hamburg-Nord VII**

Doppel: Meyer / Lütjen 2:0, Farina / Wübbenhorst 0:1, Ates / Mohammadi 1:0

Einzel: M. Meyer 2:0, T. Farina 1:1, K. Lütjen 1:1, K. Ates 0:2, A. Mohammadi 1:1, J. Wübbenhorst 0:2

##### **TSV Sasel VI**

Doppel: Ramm / Ledeböer 1:1, Winterberg / Genov 0:1, Gurr / Meyer 0:1

Einzel: H. Winterberg 0:2, C. Ramm 1:1, C. Gurr 2:0, S. Ledeböer 1:1, M. Meyer 1:1, V. Genov 2:0